



ich Visionen  
aben dieses  
ahr Chancen  
auf einen  
Förderpreis

## Produkte mit Potential

Kreative Idee gesucht: Der **Bestform-Mehr-Wert-Award** würdigt gemeinsame Entwicklungen von Kreativen & Wirtschaftspartnern

Es geht in die heiße Phase - bis zum 18. April haben Kreative in der dritten Runde des Landeswettbewerbs die Möglichkeit, Projekte, Produkte und Dienstleistungen einzureichen. Bewerben können sich Firmen, Vereine, Institutionen genauso wie Studierende oder Freischaffende. 2015 gewann der medizinische Handschuh „MediGlove“ der Designer Rösler und Kores in Zusammenarbeit mit mm1 Consulting & Management PartG. Neu ist dieses Jahr, dass auch Visionen, die noch nicht durch Wirtschaftspartner unterstützt werden, die Chance auf Förderpreise erhalten. Laut Wirtschaftsstaatssekretär Thomas Wunsch lohnt es sich in die aufstrebende Kreativbranche Sachsen-Anhalts zu investieren und begabte Menschen zu fördern. In der Jury sitzen die Chefredakteure Alois Kösters von der Volksstimme und Hartmut Augustin von der Mitteldeutschen Zeitung sowie Anette Scholz, Professorin für Design digitaler Produkte und Mirko Kisser, Vorstandsvorsitzender des Vereins Kreativwirtschaft Sachsen-Anhalt. Sie achten vor allem auf ausschlaggebende Kriterien wie die Qualität der Idee, das wirtschaftliche Potenzial oder die Nachhaltigkeit. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 35.000 Euro vergeben. [mk] **3. Bestform-Mehr-Wert-Award, Bewerbungsunterlagen auf [www.kreativ-sachsen-anhalt.de](http://www.kreativ-sachsen-anhalt.de), Preisverleihung am 22. Juni, Bauhaus Dessau**

BEST FORM 2017

### 10. TAG DER BERUFUFE

## Mach doch was Du willst



Berufsorientierung sollte sehr früh beginnen, nicht erst in der Abschlussklasse. Die Zeit des Ausprobierens ist wichtig, um eigene Talente entdecken zu können. Das ist auch notwendig, denn noch immer wird fast ein Drittel der Ausbildungen vorzeitig abgebrochen. Zum Tag der Berufe öffnen Unternehmen ihre Werkttore für Schüler ab Klasse 7 und gewähren Einblicke in die Berufswelt. Am Aktionstag können Jugendliche die Praxis im Unternehmen testen, Fragen an Arbeitgeber stellen und die eigenen Talente entdecken. Selbstverständlich sind auch Eltern herzlich willkommen. [www.tagderberufe.de](http://www.tagderberufe.de)

## NEUZUGÄNGE GESUCHT

Der 1. FC Magdeburg hat eine **Job-Recruiting-Initiative** gestartet



Zum Rückrundendestart startete der 1. FC Magdeburg gemeinsam mit seinen fast

1000 Wirtschaftspartnern eine Job-Recruiting-Kampagne, die Stadionbesuchern und Fans die Suche nach dem Traumjob vereinfachen und gleichzeitig den Partnern ermöglichen soll, die Fachkräfte von morgen an sich zu binden. Sowohl eine Onlineplattform als auch die Ergebnistafeln in der MDCC-Arena sollen Wirtschaftsunternehmen die Möglichkeit geben, ihre aktuellen Stellenangebote publik zu machen. [ko] **Kampagne „Neuzugänge gesucht“, [jobs.fc-magdeburg.de](http://jobs.fc-magdeburg.de)**

## Traum von ...

Beim 6. Magdeburger Wettbewerb für Schüler geht es um nichts weniger als den Bau eines UFOs. Aber dem angehenden Ingenieur ist ja nichts „zu schwär“.



Das Fliegen ist ein uralter Menschheitstraum, den sich mittlerweile jeder erfüllen kann. Dabei geht es immer höher, immer weiter und immer schneller ... Genau das ist jedoch NICHT das Ziel des Wettbewerbs von Magdeburger Maschinenbauverein und Hochschule Magdeburg-Stendal. Denn es sind UFOs (unbemannte Flugobjekte) zu konstruieren, die möglichst langsam und senkrecht vom Himmel herniedersinken.

**Aufgabe** ist die Konstruktion eines Mechanismus, welcher zusammen mit einer definierten Last an einem Seil in eine vorgegebene Höhe gezogen und dann ausgeklinkt wird. Dieses UFO darf die festgelegten Abmessungen nicht überschreiten und muss in einem eingekreisten Gebiet unter dem Abwurfpunkt landen. Das Ziel des Wettbewerbs ist eine möglichst lange Flugdauer vom Ausklinken bis zum Aufprall.



**Der Abwurf** des Flugobjekts erfolgt bei Windstille aus einer Höhe von 20 Metern, je Seitenwindgeschwindigkeit wird diese verringert. Das Ziel liegt lotrecht unter dem

Startpunkt und hat einen Durchmesser von 20 Metern. Dieses Gebiet muss von der Last getroffen werden, damit der Flug in die Zeitwertung einght.

Das UFO darf in der horizontalen Ebene als maximale Abmessung einen Durchmesser von 200 cm zu keiner Zeit überschreiten, weder vor dem Start, während des Fluges noch nach der Landung. Die zu befördernde Last ist ein Wasserballon mit einem Gewicht von 200 Gramm. Der Ausklinkmechanismus ist nicht Bestandteil der Konstruktion, auch die Last wird bereitgestellt. Der Flugmechanismus muss jedoch an der Oberseite eine Möglichkeit zur Anbindung an das Seil haben und unten für die Befestigung der Last.

**Das Material** zum Bau der Flugmaschine ist beliebig. Propeller, Flügel usw. müssen ausschließlich selbst gefertigt sein, d. h. kommerzielle Formteile dürfen nicht verbaut werden. Auch die Verwendung von Gasen ist nicht erlaubt. Zur Verminderung der Fallgeschwindigkeit darf nur die potentielle Energie von UFO und Last genutzt werden, also weder thermische, elektrische, magnetische, chemische Federenergie

**Bewertung:** maximale Flugzeit, beste technische Lösung und originellste Methode

**Anmeldung unter Angabe eines Team- und/oder UFO-Namens bis 15. Mai an Jürgen Klaus, [klaus@gwm-magdeburg.de](mailto:klaus@gwm-magdeburg.de) Tel.: (0391) 532 94 22**



## DAS FINALE DES 6. KONSTRUKTIONSWETTBEWERBS

findet zur 12. Langen Nacht der Wissenschaft am 20. Mai, 18.30 Uhr auf dem Hochschulcampus im Herrenkrug statt. Wie immer winken den Preisträgern attraktive Geldpreise.